

Wenn Vampire lieben

Akatsuki Kain x Hanabusa Aido

Von Deddy

Kapitel 9: Nacht 9

So... Nacht 9 ist nun etwas schneller gegangen. Hehe ja wenn ich es zugebe hatte ich hilfe von meiner Akatsuki *smile* Danke nochmals!
Also viel spass damit!^^

Eine Woche war nun vergangen:

Aido stolperte aus dem Zimmer gefolgt von Kain. Keuchend rannten sie in die Schule. Dort angekommen lehnten sie sich beide an die Tür des Klassenzimmers. Alle sahen sie etwas doof an. Ichijo kam zu den beiden. "Na, verschlafen?" Kain und Aido zeigten beide gleichzeitig jeweils auf den Anderen und antworteten "Er hat verschlafen, ich nicht." Ichijo sah etwas verwirrt zu den beiden. Aido und Kain sahen sich an. Zuerst etwas skeptisch, doch dann fingen sie beide an zu lachen.

Nun war auch Shiki bei ihnen eingetroffen. Er freute sich riesig, das bei den beiden alles wieder im grünen Bereich war.

Nach langen 6 Lektionen war die Schule nun endlich aus und Aido freute sich, nach draußen zu gehen. Er streckte sich einmal recht und gähnte. Auch die Anderen drei waren etwas müde. Kain sah auf zum Mond. Er war rot. Auch Ichijo wanderte mit dem Blick nach oben. "Schön nicht?" Fragte Shiki. Aido nichte "ja... sehr sogar."

Fünf Minuten standen sie sicher schon da, und schauten den Mond an. "Wollen wir reingehen? Es ist doch etwas kalt..." meinte Shiki und hielt seinen Oberkörper mit beiden Händen. Auch Aido fror langsam. "Klar." meinte er und nickte. Auch die anderen zwei waren einverstanden.

Im Haus angekommen bezogen sie auch sogleich ihre Zimmer.

Aido schmiss seine Schulbücher in die nächste Ecke und zog sich seine Schuluniform aus. Kain tat es ihm gleich. Wenige Minuten später waren sie in ihren Freizeitkleidern. Aido huschte sogleich zur Tür. "Wo willst du jetzt schon wieder hin?" fragte Kain. Der blonde sah nach hinten. "Shiki bat mich ihm zu helfen Ichijos alte Mangas im Dachboden zu verstauen."

Aido wollte aus dem Zimmer stürmen, als Kain ihn am Arm packte und zu sich nach hinten zog. Er presste ihn ganz nahe an sich. "Aber sei vorsichtig, ja?" Aido keuchte

auf, als die Hand von Kain sich auf seinen Hals legte. "ha... j..ja aber lass mich jetzt los!" Doch Kain hatte das nicht wirklich vor. Er legte seine Lippen auf Aidos Nacken. "ha...hh... Akatsuki Stop!" Aido zog Kains Hand von seinem Hals weg und keuchte erneut auf. Kain fuhr mit seiner anderen Hand unter Aidos Shirt und strich ihm über den Bauch. Aido zitterte und versuchte sich irgendwie loszureisen. Ihm wurde heiss. "Ha...Akatsuki... ich... muss Shiki helfen gehen!" winselte er schon fast. Kain liess ihn los. "Okay." Aido fiel zu Boden und keuchte.

Kain half ihm hoch. "aber sei vorsichtig." wiederholte er sich. Aido nickte verlegen und verliess das Zimmer.

"Uff, das war knapp..." Er fasste sich an die Brust. //Mein Herz rast ja...// Aido überlegte "Akatsuki ist ja jetzt auch in der Balz. Ob es damit zu tun hat?"

Bei Shikis und Ichijos Zimmer angekommen klopfte er zuerst und lief dann rein. Shiki saß mit Ichijo auf dem Boden und sortierten gerade die Mangas. "Ah, Aido. Danke das du helfen kommst. Ich kann nicht ich muss mit Kaname Papierkram erledigen." Aido nickte "kein Problem." Ichijo lächelte und stand auf. "Dann bin ich mal gegangen... viel Spaß und danke nochmals." Er lief noch schnell zu Shiki und gab ihm einen flüchtigen Kuss. Dieser errötete und Ichijo verließ das Zimmer.

Shiki sah wie benommen zu der Tür, die ins Schloss fiel.

Aido musste kichern bei dem Anblick. "Wie süß!" flüsterte der blonde. Der am Boden sitzende Junge sah beschämt zur Seite. Aido setzte sich zu Shiki auf den Boden und half beim Sortieren.

Nach einer viertel Stunde waren sie fertig. "So, jetzt müssen wir sie nur noch in den Dachboden bringen." meinte Shiki. Aido nickte. Beide stapelten sich die Arme voll und verließen das Zimmer.

Schwer bepackt liefen sie in den Flur und dort denn Gang entlang. Als sie um die Ecke kamen, ramten sie beinahe noch Ruka über den Haufen. Die Vampirin sah beide etwas verwundert an. "Was macht ihr denn da?" Aido verzog das Gesicht. //Sieht man das denn nicht?// "Wir bringen diese Mangas nach oben auf den Dachboden." Erklärte Shiki. Ruka sah verständnisvoll zu Shiki und funkelte dann Aido an. Ihre Blicke trafen sich und man konnte richtig das Knistern hören. Shiki fühlte sich in der Gegenwart der zweien nicht gerade wohl. "Aido... wir müssen jetzt!" Der blonde sah zu Shiki und lächelte. "Klar." meinte er nur und lief an Ruka vorbei. Oder besser er wollte. Doch Ruka stellte ihm den Hacken. (1) Aido fiel der länge nach hin und die Mangas wirbelten nur so durch die Luft.

Ruka kicherte "So ein Tollpatsch... Ach herrje, deine Freundin würde ich auch nicht sein wollen." "Wirst du auch nicht... Schreckschraube." maulte Aido zurück. Die Vampirin sah ihn nur etwas böse an. "Was hast du gesagt? Willst du stress?" Aido kicherte. "Mach aber vorher noch dein Testament!" Er brachte das Mädchen zur Weißglut. Eigentlich wollte er sie noch weiter nerven, aber er hatte keine Zeit für solche Sachen. Also hob er alle Mangas wieder auf und lief weiter. Nun stand Ruka da, wie bestellt und nicht abgeholt. Bei diesem Anblick musste Aido grinsen. //Selber schuld.//

Als sie nun endlich beim Dachboden angekommen waren, stellte Shiki die Bücher ab. Er suchte den Stock. Als er ihn gefunden hatte zog er die Leiter, die zum Dachboden führte raus. Die Treppe knallte auf den Boden und eine Staubwelle kam beiden entgegen. Aido hustete und Shiki nieste was das zeug hielt. Nach einigen Sekunden sahen sie sich an. "Alles okay?" fragte Aido besorgt. Shiki hielt sich die Nase. Aido sah zu ihm und wartete auf eine Antwort. Diese bekam er auch. "Hatschi!" Der blonde wich einige Zentimeter von dem braunhaarigen. "Aber nicht alles auf mich, Shiki!" Der

angesprochene kramte ein Taschentuch hervor. "Gomen!" Aido sah zu Shiki. "Kann es sein, das du eine Allergie auf Staub hast?" Der braunhaarige nickte. "Na großartig... und warum machst du das, wenn du das weisst?" "Naja..." Shiki wurde rot. //Wegen Ichijo?// Aido konnte es nicht fassen. "Warte hier!"

Der blonde stieg die Treppe hoch und verstaute ein paar Mangas. Shiki saß unten an der Leiter und gab sie Aido hoch. Dazwischen hörte Aido immer ein niessen. //So ein Idiot. Wenn das Ichijo wüsste würde er ihn nicht rauflassen.//

Als alle verstaute waren kam Aido wieder runter und verschloss die Tür. "So das wärs... und du gehst jetzt in die Küche und holst dir was gegen dein niessen." Shiki sah zu Aido "Wofür das denn?" Der blonde verdrehte die Augen "Damit du nicht wieder niessen musst." Shiki nickte und ging. Aido hielt sich den Kopf. //Nein so was blödes!// Zurück im Zimmer angekommen schloss er die Tür. "Akatsuki" Keine Antwort. "Na dann wird er draußen sein." Da fiel ihm ein, er musste noch was holen gehen. Er lief aus dem Zimmer.

Auf den Weg in den Klassenraum kitzelte seine Nase so. //Was ist denn jetzt?// Er rieb sich die Nase. //Schon wieder gut.// Als er sein Buch, dass er vergessen hatte geholt hatte und gerade die Treppe vom Haus "Mond" hinauf lief, kitzelte es ihn wieder. //Verdammt was ist das?// Aido reibte nochmals an der Nase. Als er im Gang war, musste er laut niessen. "HATSCHI!" Er blieb stehen und hielt sich immer noch die Hand vor die Nase. Er lief weiter. Jedoch kam er nicht weit. Schon wieder musste er niessen. "H...HATSCHI!!" Diesesmal fiel er durch den Druck zu Boden. Dort blieb er auch sitzen. Kain kam um die Ecke und dann in den selben Gang indem Aido saß. Er sah zu seinem Cousin als er ihn entdeckte. "Was machst du denn hier auf dem Boden?" fragte er den jüngeren. Aido schüttelte nur den Kopf und hielt sich immer noch die Hand vor der Nase. Kain beugte sich zu Aido runter. "Was hast du?" Aido schüttelte schon wieder den Kopf. "Du musst doch etwas haben so..." Kain sah zu seinem Cousin. Diesem tropfte Blut aus der Hand. //Ah... oh nein...// Der grössere hob ihn hoch und trug ihn ins Zimmer. Dort legte er ihn aufs Bett. Aido wollte sogleich wieder aufsitzen. doch Kain drückte ihn zurück ins Bett. "Wenn du dich hinlegst geht's bald wieder." flüsterte er. Aido wurde etwas rot. Doch das Blut an seiner Hand liess ihn das schnell wieder vergessen. Er drückte seine Hand noch mehr an die Nase. //Verdammt... das will nicht mehr aufhören.// Kain stand auf und verschwand im Bad. Aido sah ihm hilflos nach. Doch sein Cousin kam wieder mit einem Tuch. Er saß zu Aido ans Bett und hob den kleineren hoch. Dieser keuchte und das Blut lief nur noch so über seine Finger. //Aufhören!// Kain zog die Hände weg und drückte das Tuch an Aidos Nase. Dieser atmete etwas erleichtert auf. Doch seine Hände waren immer noch mit Blut beschmiert. Kain zog Aido zu sich und leckte ihm das Blut von den Händen. //Uwah!// Aido schauderte es. Obwohl ja nichts dabei war, wurde ihm irgendwie heiss. Wie von selbst liess er sich fallen, saß auf Kains Schoß und keuchte. //Wieso? Er macht ja gar nichts schlimmes...// Der blonde spürte, wie sich das ganze Blut in einem bestimmten Teil des Körpers sammelte. //Nein... wieso?//

Wie eine aufgeschreckte Katze stieß er Kain von sich und ging von seinem Schoß. Durch das plötzliche gestrampel konnte Kain das Tuch nicht mehr länger an Aidos Nase halten. Das Blut floss nur so. "Ach verdammt es soll aufhören!" keuchte Aido und hielt sich wieder die Hand vor die Nase. "Hanabusa, jetzt bleib doch mal und beweg dich nicht unnötig!" Aido stockte. "So und jetzt leg dich wieder hin." Aido tat wie im heißen und legte sich aufs Bett.

Der grössere beugte sich erneut über ihn und legte das Tuch wieder auf dessen Nase. Erneut keuchte Aido auf und schloss die Augen.

“Seit wann hast du das?” Fragte der ältere. Der blonde sah zu Kain. “ich habe das noch nie gehabt... erst gerade eben.” Kain kam Aido ganz nahe. “Und warum?” Aido wurde sofort rot. “W...weil ich niessen musste!” stammelte er und sah zur Seite. Musste jedoch gleich wieder zu seinem Cousin sehen, weil dieser ihm den Kopf zu sich drehte. “Es ist nicht gut, wenn du zur Seite schaust.” meinte er. Das Aido dabei gar nicht wohl war, schien ihn nicht zu stören.

Ganze zehn Minuten saßen, beziehungsweise lagen sie auf dem Bett.

Kain nahm das Tuch von Aidos Nase. Dieser sah etwas verwundert zu ihm. “Was ist?” Der grössere tupfte über die Nase. “Es hat aufgehört.” Aido strich sich über die Nase. “Tatsächlich.” //Ein Glück// dachte er sich erleichtert und saß auf. Der ältere sah zu seinem Cousin und fuhr mit seinen Augen das Gesicht ab. Er hatte alles abgewischt. “...” //Hab ich was im Gesicht?// Aido strich sich über die Lippen. Doch er konnte nichts erkennen. Kain beugte sich zu seinem Cousin vor. Dieser wich ein wenig zurück. Doch Kain hielt ihn von hinten und zog ihn etwas an sich. Langsam leckte er ihm über die Oberlippe. Der blonde zitterte. Irgendwie konnte er gar nichts dagegen tun, aber es gefiel ihm je länger je mehr. Er keuchte etwas auf. Kain sah ihn an, bevor er ihn richtig küsste. Der kleinere erwiderte den Kuss ohne zu zögern. //Irgendwie habe ich das vermisst// Aido klammerte sich an Kains Schulter und zog ihn mit aufs Bett.

Beide lösten den Kuss und sahen sich an. Aido errötete etwas. Ihm war noch nie aufgefallen, das Kain beinahe orangenrote Augen hatte. Der grössere sah zu seinem Cousin. “Was hast du?” Aido schüttelte den Kopf. “Mir ist jetzt nur gerade aufgefallen, dass du eine schöne Augenfarbe hast.” Kain schmunzelte und küsste seinen kleinen Liebling auf die Stirn. “Du hast ebenfalls schöne Augen.” Aido wurde noch röter. Sanft strich sein Cousin ihm über den Hals, was den blonden kurz aufkeuchen liess. Der jüngere liess seinen Kopf nach hinten fallen, so dass sein Hals noch mehr freigelegt wurde. Kain küsste diesen und Aido keuchte erschrocken auf. Mit dem hatte er nun echt nicht gerechnet. “Akatsuki?” Der angesprochene setzte sich auf. “Tut mir leid.” Er strich sich über das Haar. //Ich kann einfach nicht. Ich weiss, das er noch nicht so weit ist. Und zwingen will ich ihn auf gar keinen Fall. Doch irgendwie reizt es mich.// Völlig gedankenverloren starrte Kain geradaus. “Akatsuki? Hey!” Der blonde wedelte mit seiner Hand vor Kains Gesicht hin und her. Kain sah ihn an. “Was ist?” Aido setzte sich neben ihn. “Das wollte ich dich fragen, was hast du?” Der grössere schaute weg. “Ich weiss nicht. Ich fühle mich nur noch mehr zu dir hingezogen. Keine Ahnung an was das liegt.” erklärte er. Aido sah ihn an. “Du bist ebenfalls in der Balz.” Sein Cousin sah ihn an, als ob er etwas gesagt hätte, das noch nie Jemand gewagt hatte auszusprechen. “Bitte was?” Der kleinere sah seinen Cousin ernst an. “Wie schon gesagt, du bist ebenfalls in der Balz. Irgendwie habe ich es dir übertragen oder du unbewusst übernommen. Ich habe ein Buch gelesen, wo das drin beschrieben ist.” Kain sah zuerst etwas geknickt aber dann war sein Blick wieder normal. “Was spielt das für eine Rolle? Es ändert nichts an der Tatsache, das ich dich liebe!” Mit einem lächeln sah er zu dem blonden, der ebenfalls, leicht gerötet lächelte. Der grössere beugte sich nochmals vorsichtig vor. Aido wollte zuerst zurückweichen, doch dann überlegte er es sich anders. Er beugte sich ebenfalls vor und legte seinen Cousin somit auf den Rücken. “Hanabusa?” Der kleinere ging nicht auf das fragen ein und öffnete langsam Kains Hemd, dass er eh nur spärlich zugeknöpft hatte.

Kain keuchte etwas, als Aido ihm über die Brust strich. //An der Brust, ist er also empfindlich...// Erneut strich der blonde dem älteren über die Brust. Erneut gab der ältere einen Ton von sich. “Siehst du? Du bist auch in der Balz... und deine Schwachstelle ist der Oberkörper.” Kain keuchte. “Anscheinend...” Aidos Hände

wanderten wieder über die Brust des älteren. //ich kann mich nicht mehr beherrschen... mein Körper macht was er will.// Kain lächelte. "Was machst du denn?" Aido zog sofort seine Hand wieder zurück. "Ah, gomen! Meine Hand hat sich wie von selber bewegt!" Wich Aido aus und setzte sich wieder hin.

Kain umarmte ihn von hinten und strich ihm wieder unter sein Shirt. "Ach was... Keine Hand bewegt sich von selber..." Aido keuchte bei der Berührung auf. Er zitterte. "Akatsuki... nicht!" Der blonde beugte sich nach vorn und fiel so mitsamt seinem Cousin zu Boden. Beide atmeten schneller als zuvor und Aido musste zur Seite sehen. Ihm war das peinlich. Kain wollte gerade zu einem Kuss ansetzen, als es an der Tür klopfte. Aido sah nach hinten und rief nur "Moment!" Er sah zu Kain. Dieser setzte sich und Aido ging zur Tür. Er öffnete sie und sah in Shikis Gesicht. "Shiki?" "Hi." meinte dieser nur knapp. Aido sah ihn fragend an. "Ichijo meinte ich solle euch holen gehen. Er hat mir aber nicht gesagt weshalb." erklärte Shiki. Aido nickte und sah zu Kain. Der war inzwischen auch schon wieder Aufgestanden. "Na dann wollen wir mal sehen Was er uns so wichtiges zu sagen hat." meinte der grössere nur und lief an Aido und Shiki vorbei. Shiki sah fragend zu Aido. "Was ist denn jetzt schon wieder?" Aido schüttelte denn Kopf. "Nichts schlimmes." meinte Aido und ging ebenfalls an Shiki vorbei. Dieser zuckte nur mit den Schultern und ging den beiden nach.

Bei Ichijo im Zimmer angekommen sah dieser schon zu den beiden. "Ah sehr gut. Nun sind wir alle komplett." smilte er. Er forderte sie auf sich zu setzten. Die Jungs taten das. Nun sassen sie alle in Ichijos und Shikis Zimmer. "Also..." setzte Ichijo an. "Shiki und ich, haben ja das selbe durchgemacht wie ihr. Und deshalb dachten wir, ihr könntet doch auch den "Bund" eingehen." Aido schaute schief zu Ichijo. "Bund?" Auch Kain sah etwas verwirrt zu ihm. "Ja einen Bund." Wiederholte Ichijo. "Ein Bund, der euch fürs Leben lang zusammenhält. Und ihr seid sowieso schon miteinander Verwannt." Erklärte Shiki.

"Und was ist das für ein Bund?" Fragten Kain und Aido gleichzeitig. Ichijo wand sich zu Aido "Du weisst es eigentlich schon. Kurenai hat es mal erwähnt, hast du gesagt." Aido überlegte. "Ah!" schrie er auf. Jetzt wusste er es wieder. Es war vor einer Woche, als sie mit Kain in ihrem Zimmer auf dem Bett saß.

°~° Flash back °~°

Sie strich im über den Hals und küsste diesen. Der blonde unter dem Bett kochte förmlich. Dass das Bett nicht anfang zu dampfen, war ein Wunder. Kurenai sah ihn an und meinte nur "Wenn ich dein Blut trinke, dann gehörst du mir! Für immer!" FÜR IMMER! Es hallte durch den Kopf des blonden. FÜR IMMER!

°~° Flash back ende °~°

Gleich regte er sich wieder auf. "Diese..."

"Ruhig, Hanabusa ist ja gut, Sie ist ja nicht mehr hier." Versuchte Kain ihn zu beruhigen. Aido sah schnell zu Kain. "Wir machen den Bund!" Schrie er schon fast. Kain sah ihn etwas überfordert an und Ichijo lachte laut. Auch Shiki musste kichern. Es war einfach seltsam. //Zuerst will Aido nichts mit der Balz zu tun haben und dann will er einen Bund eingeehnen?!// Dachte sich Shiki amüsiert. Ichijo strich sich die Tränen aus den Augen. "Haha, Aido nicht so hastig... " Aido sah etwas verlegen weg. "Sorry, aber..." Kain lächelte nun ebenfalls. "Wenn du willst können wir schon einen Bund

eingehen." Aido sah seinen Cousin mit strahlenden Augen an. "Ja? Echt?" Kain nickte und Aido fiel ihm um den Hals. Ichijo und Shiki lächelten und sahen sich an. Als Aido sich endlich wieder beruhigt hatte, meinte Shiki "Also, es liegt an euch, wo und wann ihr das machen wollt. Ob in der Nacht oder am Tag spielt keine Rolle, aber vergesst nicht, der Bund kann nicht rückgängig gemacht werden." wahrnte Shiki noch. Aido und Kain nickten. "Alles klar." "Und, achtung. Wenn nur Kain es macht, heisst es, das du ihm gehörst, aber nicht anders rum." erklärte Ichijo noch. Aido nickte. "Alles verstanden?" Fragte Ichijo noch mals nach. Beide nickten.

Kain und Aido verließen das Zimmer. "Kurenai wollte den Bund mit mir eingehen?" Aido sah giftig zu Boden. "Ja, diese Sch*****!" //Sie wusste ja, was ich für Akatsuki empfinde... Kröte// Kain tätschelte seinem Cousin auf den Kopf. "Mach dir keine Sorgen, Hanabusa. Erstenz ist sie nicht mehr da, und zweitenz will ich eh nur mit dir diesen Bund eingehen." Aidos Gesicht rötete sich etwas. Es war ein schönes Gefühl, das von Kain zu hören, aber doch machte es ihn verlegen.

Erneut kamen sie in ihrem Zimmer an. Kain legte sich aufs Bett. "Jetzt ist dann schon wieder Tag." Aido seufzte. "Ja leider. Schluss mit umherschwirren." Kain drehte sich auf die Seite und sah seinen Cousin grinsend an. "Was?" Fragte dieser. Der ältere grinste immer noch. "Draussen vielleicht nicht, aber wir können hier drin was machen." Aido ging langsam einen Schritt rückwärts ins Bad. "Keine Zeit, muss ins Bad." Wich der kleinere aus und wollte auch gleich ins Bad verschwinden, als Kain ihn am Arm festhielt.

Aido sah verwundert nach hinten. //Wie konnte er so schnell bei mir sein? Ich war ja nicht gerade neben ihm!// Aido sah Kain ganz konfus an. Auch Kain war etwas überrascht und doch liess er seinen Cousin nicht los. //Ich kann also auch was neues... praktisch// Dachte sich Kain. "Ka...kannst du mich jetzt loslassen, ich will baden gehen." Kain sah ihn an und meinte "Nö." Aido wollte gerade etwas sagen, als Kain ihn hoch hob und zum Bett trug. "Akatsuki... ich will baden gehen...!" versuchte der jüngere klar zu machen. Doch irgendwie wollte der ältere nicht hören. "Das kannst du nacher noch. Wenn du lust hast können wir auch zusammen." Aidos Gedanken zerpufften wie ein kleines Ofenküchlein. //Zu...zusammen?//

Kain legte Aido aufs Bett und kniete sich über ihn. Aido wusste zuerst nicht, was das sollte. Doch als er kurz nachdachte wusste er, was Kain vorhatte. "A...aber sei vorsichtig." Meinte er nur und sah zur Seite. Sein Hals wurde somit freigelegt und Kain hatte freie Bahn, sozusagen.

Aido atmete etwas schneller. Es war irgendwie neu für ihn. Es war ja normal, das man Menschen biss, um an ihr Blut zu kommen. Aber bei Vampiren? War es anders? Das Blut oder auch die Haut? Der jüngere schloss die Augen ein wenig. Kain sah zu seinem Cousin, der ruhig auf dem Bett lag. Langsam strich er ihm über den Hals und fuhr dann mit der Zunge nach. Der blonde zitterte bei der Berührung und schloss die Augen ganz. Ihm entwich auch ein flüchtiges seufzen. "Hanabusa, alles okay." fragte Kain besorgt. Der jüngere nickte.

Erneut fuhr der ältere mit seiner Zunge den Hals des jüngeren entlang. Aido legte seinen Kopf in den Nacken. Ganz langsam fuhr Kain mit seinen Fangzähnen am Hals entlang. Er suchte eine Stelle, die nicht so schwer zu durchdringen war. Langsam drückte er etwas mit seinen Zähnen zu. Der jüngere krallte sich in die Schulter seines Cousins, als dieser ganz durch seine Haut biss. "Hng..." Nun war der grössere ganz durch die dünne Haut hindurch. Auf Aidos Wange zierte sich ein rotschimmer. Trotz den Schmerzen war es irgendwie erregend. Der kleinere klammerte sich an seinen Cousin und atmete heftig. "Aka...tsuki..." Auch Kain hielt seinen Cousin fest. Sein Blut

schmeckte nach Unschuld und es war irgendwie süß. Aido öffnete seine Augen etwas. Er sah nur verschwommen die Bruchteile des Zimmers. //Liegt es daran, das Akatsuki mein Blut trinkt?// Er schloss die Augen wieder und konzentrierte sich ganz auf ihn. Sprührte wie die Fanzähne sich etwas in der Wunde bewegten. Was ihn auch gleich wieder erschauern liess. Auch Kain hatte seine Augen geschlossen.

So lagen sie nun Fünf Minuten auf dem Bett.

Kain löste sich von Aido und nahm seine Zähne aus seinem Hals. Der jüngere atmete heftig. Als würde man ihm die Luft abschneiden. Kain beugte sich besorgt zu ihm. "Alles okay?" Nach kurzer Zeit öffnete Aido seine Augen. Er nickte und atmete wieder normal. Kain umarmte ihn. "Sorry war wohl etwas viel... aber... du schmeckst so gut." Aido errötete erneut. "Nach was denn?" Fragte er schließlich. Kain sah ihn liebevoll an. "Süss." Antwortete er und gab ihm einen Kuss. Aido erwiderte diesen. "Aber ich denke, das du jetzt etwas ruhe brauchst." meinte der grössere und deckte den blonden Jungen zu. Als er sich umdrehen wollte um aus dem Zimmer zu gehen, zog Aido ihn am Ärmel zurück. "Bitte, bleib bei mir." Kain lächelte und nickte nur, bevor er sich zu ihm ins Bett gesellte.

1: Ich weiss bei mir sind immer die Mädels die Bösen!

Muss so sein! In ein Shonen-ai und Yaoi FF gehören keine Girls! *Cha*

Hier ist Nacht 9 wieder zu ende. Wann Kapi 10 kommt kann ich nicht sagen, aber wer weiss velleicht bringt mich "Akatsuki" wieder auf eine Geniale Idee!^^ Bis dahin! *Fette Bonbontüte dalass*